

Zweifellos war er ein Höhepunkt dieses Jahres: der Besuch unserer österreichischen Sportfreunde!



In der Vergangenheit waren die gegenseitigen Besuche der Zollkollegen aus Wien und aus Hamburg an der Wandergruppe sozusagen spurlos vorübergegangen, aber in diesem Jahr durften wir zum ersten Mal auch mitspielen. Und nicht nur das: 2016 konnte die Wandergruppe ihr 25-jähriges Bestehen feiern, so dass es sich bei dieser Wanderung zugleich um eine Jubiläumswanderung handelte.

Ernst und Erika Müller hatten sich ein besonderes Schmankerl ausgedacht, das auch gleichzeitig zum Hafengeburtstag passte: Es sollte durch das Blankeneser Treppenviertel gehen. Zehn der österreichischen Gäste hatten sich bereitgefunden, mit uns mitzuwandern, dazu Susanne Kausch und ihre Freundin, die uns ebenfalls sehr willkommen waren.

Das Wetter war ungewöhnlich gut. Es war warm, und die Sonne schien, was das Zeug hergab. Wir begannen unsere Wanderung am Blankeneser Bahnhof und machten unsere erste Stärkungspause im Hessepark, der mit seinen Bänken wie geschaffen für eine Stärkung ist. Dann ging es kreuz und quer durch's Treppenviertel, immer wieder mit tollen Ausblicken auf die Elbe, den Hafen, die Schiffe und die schönen gepflegten Häuser und Gärten des Viertels. Gegen Mittag waren wir im historischen Fischrestaurant "Ahrberg" angemeldet, wo wir gut und reichlich beköstigt wurden. Anschließend fuhr fast alle österreichischen Mitwandererinnen zum Volksparkstadion, um sich das Spiel des HSV gegen Darmstadt anzusehen. Abends bei der Siegerehrung erzählte uns dann der österreichische Sportdirektor, dass er in seinem Verein spontan eine Wandergruppe gegründet habe, und lud unsere Wanderer ein, in zwei Jahren beim nächsten Besuch in Wien mit ihnen mitzuwandern. Darauf freuen wir uns jetzt schon!